Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951090

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Mozartstraße 11

Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 430p

Kurzcharakteristik

Villa; zweigeschossiges Landhaus, kaum gegliederter Putzbau mit Kunststeinelementen, die Straßenansicht mit Mittelrisalit, im Dach ein Zwerchhaus mit Dreiecksgiebel, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Landhaus mit Walmdach. Die Straßenansicht mit Mittelrisalit, darin der zurückliegende Eingang in einer Rundbogennische. Im Dach ein breites Zwerchhaus mit flachem dreieckigem Giebel. An der Rückseite des Hauses nach Süden seitlich ein flacher Altan, mittig in der Fassade im Erdgeschoss eine Loggia mit vorgelagerter Terrasse und Freitreppe zum Garten. Ein kaum gegliederter Putzbau mit Kunststeinelementen und Ziegeldach, ein Sohlbankgesims im Obergeschoss, die Fenster teilweise mit Klappläden (im Ober- und Dachgeschoss beseitigt). Die Einfriedung des Grundstückes als verputzte Mauer.

Erbaut für den Fabrikbesitzer Johannes Prüm. Entwurf und Bauleitung durch Architekt Fritz Heusinger. Der Bauantrag vom 18. Juli 1913, die Bauvollendung am 21. Mai 1914. Ausführender Alwin Höhne.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

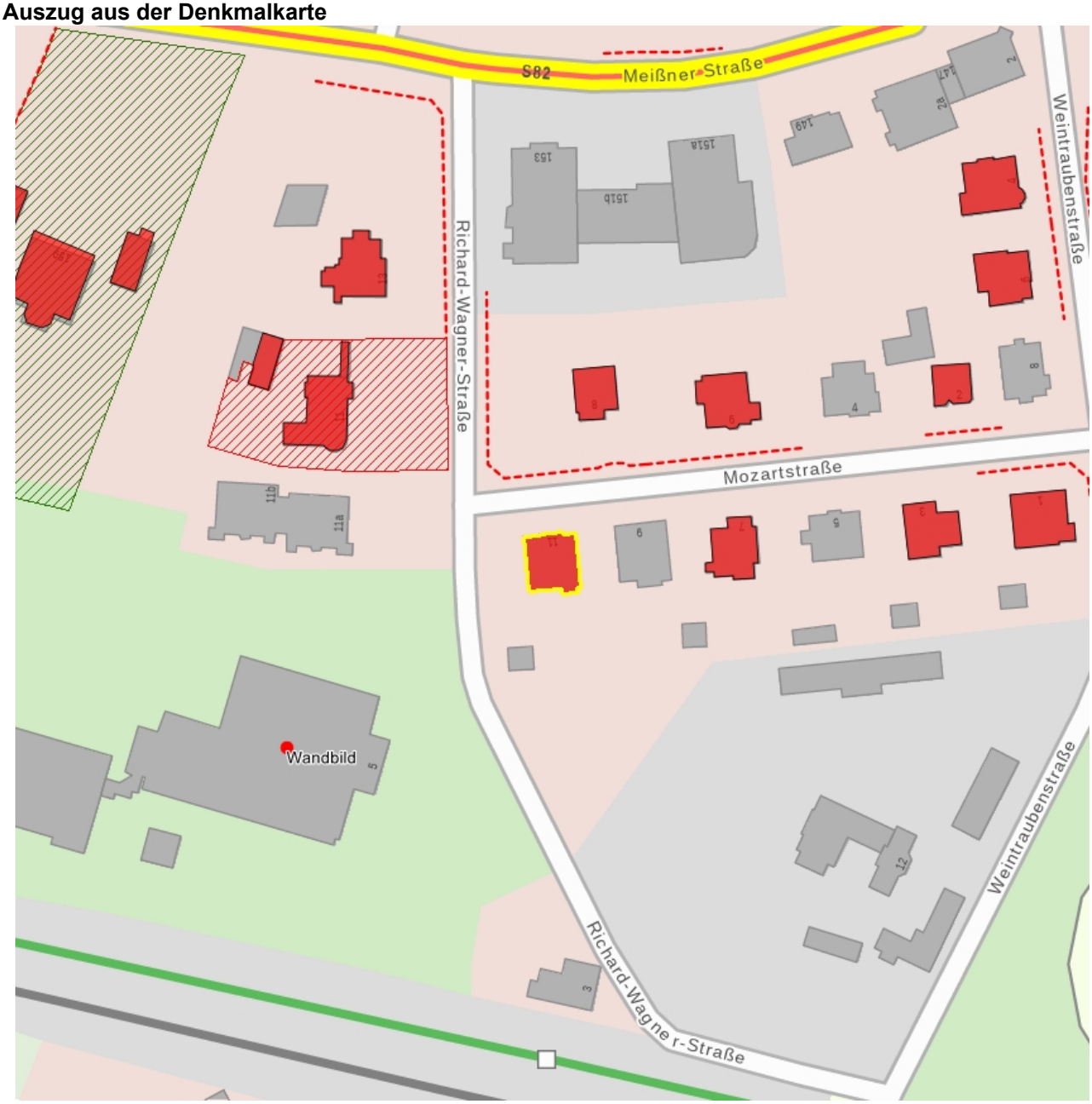
Datierung 1913-1914 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 498 629**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.